

Quelle: Redaktion experten.de / KI-generiert

Überschussbeteiligung 2027: INTER erhöht, AXA hält Kurs

Michael Fiedler

Die ersten Lebensversicherer legen ihre Überschussbeteiligung für 2027 fest. Während INTER die laufende Verzinsung zum fünften Mal in Folge auf nun 3,5 Prozent anhebt, bleibt AXA einschließlich DBV bei 3,0 Prozent. Bei beiden Gesellschaften können weitere Überschussanteile hinzukommen.

INTER erhöht zum fünften Mal in Folge

Für die INTER ist es bereits die fünfte Anhebung der laufenden Verzinsung hintereinander. Innerhalb von fünf Jahren stieg sie nach Unternehmensangaben von 2,0 auf 3,5 Prozent. „Im vergangenen Jahr hatten wir unter allen Versicherern, die noch Neugeschäft abschließen, die höchste laufende Verzinsung im Markt. Diese konnten wir nun nochmals erhöhen“, erklärt Roberto Svenda, Vorstandssprecher der INTER Versicherungsgruppe. Als wesentliche Gründe nennt der Versicherer die Entwicklung seiner Kapitalanlagen und die Finanzkraft des Unternehmens. Bei der Produktlinie INTER MeinLeben Klassik liegt die für das Neugeschäft angegebene laufende Gesamtverzinsung durchschnittlich bei 3,93 Prozent. Darin enthalten sind neben der laufenden Verzinsung weitere Überschusskomponenten von insgesamt 0,43 Prozentpunkten, darunter Schlussüberschussanteile. Auch Bestandskunden sollen profitieren. Nach Angaben der INTER erhalten Verträge mit Zinsüberschussbeteiligung und einem Rechnungszins von bis zu 3,25 Prozent weiterhin Zinsüberschüsse.

AXA und DBV bleiben bei 3,0 Prozent

Die AXA Lebensversicherung AG und ihre Zweigniederlassung DBV Deutsche Beamtenversicherung Lebensversicherung halten ihre laufende Verzinsung für 2027 bei 3,0 Prozent. Abhängig vom jeweiligen Vertrag können zusätzliche Überschussanteile hinzukommen. Dazu zählen Risiko- und Kostenüberschüsse, Schlussüberschüsse sowie eine mögliche Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven. AXA verweist bei der Begründung auf die Kapitalanlage innerhalb der internationalen Versicherungsgruppe sowie auf ihre Finanzstärke und ihr Risikomanagement. Das Unternehmen nennt unter anderem Ratings von Standard & Poor’s und Moody’s sowie Bewertungen der Analysehäuser IVFP und Morgen & Morgen.

Laufende Verzinsung ist nicht gleich Gesamtrendite

Die Deklarationen geben einen ersten Einblick in die Überschussbeteiligung der Lebensversicherer für 2027. Ein unmittelbarer Renditevergleich einzelner Versicherungsverträge lässt sich daraus allerdings nicht

ableiten. Die laufende Verzinsung setzt sich bei klassischen Lebensversicherungen grundsätzlich aus dem jeweils maßgeblichen Rechnungszins und der laufenden Zinsüberschussbeteiligung zusammen. Weitere Überschusskomponenten können je nach Vertrag und Produktgestaltung hinzukommen. Auch die tatsächlich erzielte Kundenrendite hängt unter anderem von Kosten, Vertragsgeneration, Garantien und weiteren Vertragsmerkmalen ab.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport

https://www.experten.de/id/4953200/Ueberschussbeteiligung-2027-INTER-erhoeht-AXA-haelt-Kurs/